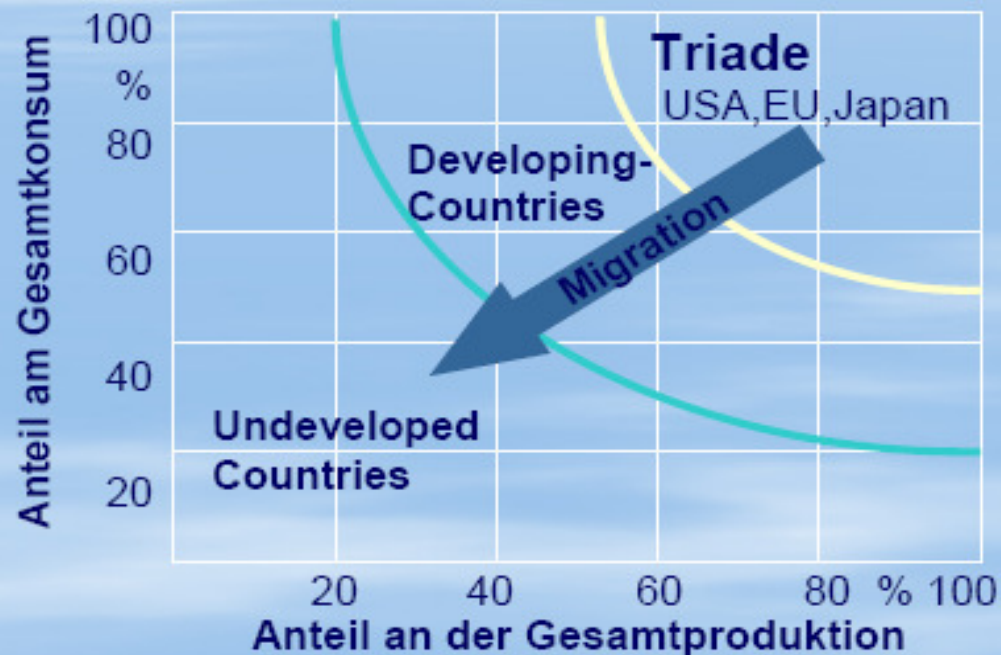

Block 1

Skizzierung einiger
genereller Trends im

Themengebiet
Produktionstechnik

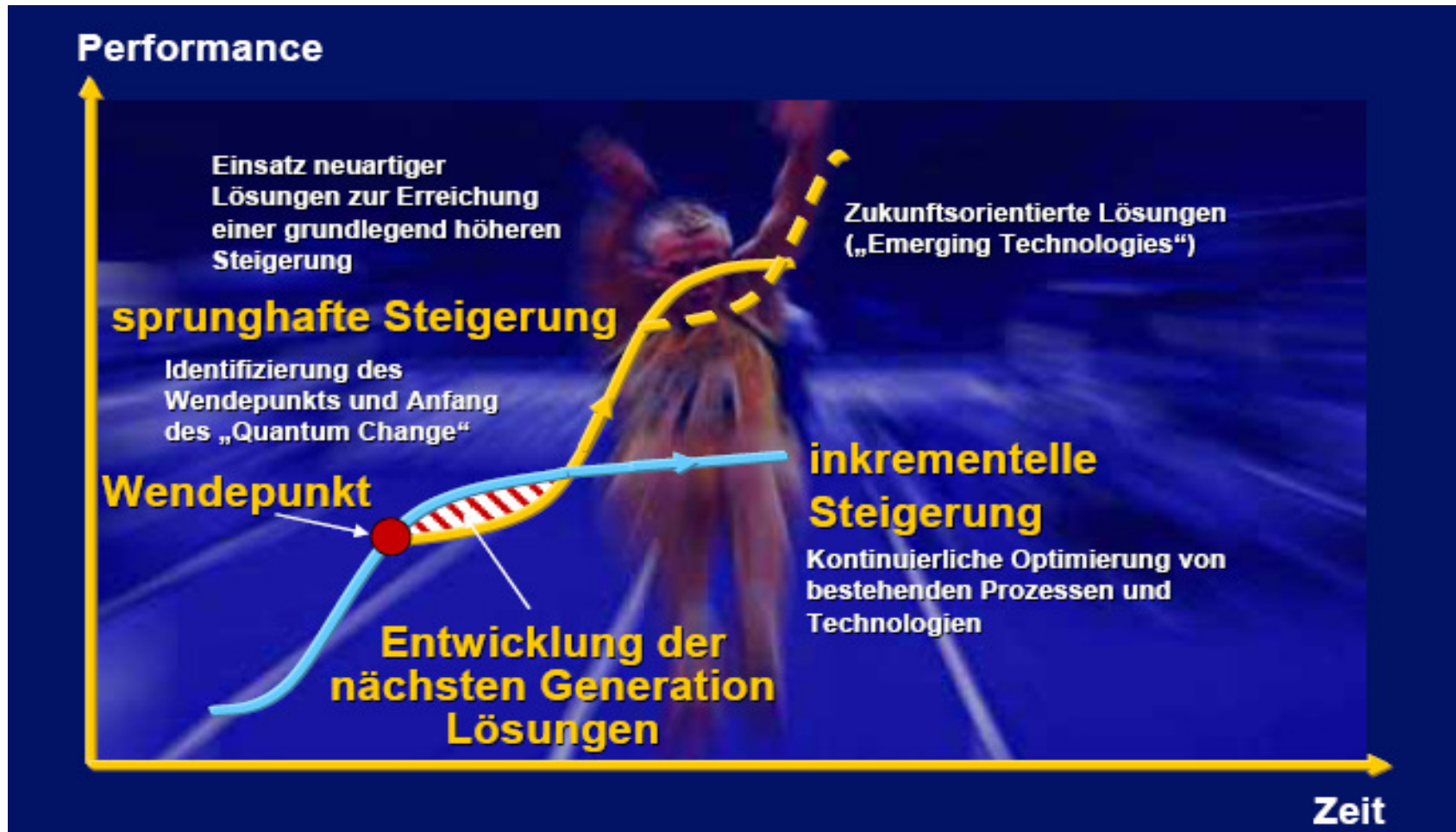
Die Verlagerung von Produktion und Konsum hat sich beschleunigt ...



... daraus resultieren **Beschäftigungs- und Innovationsdefizite**

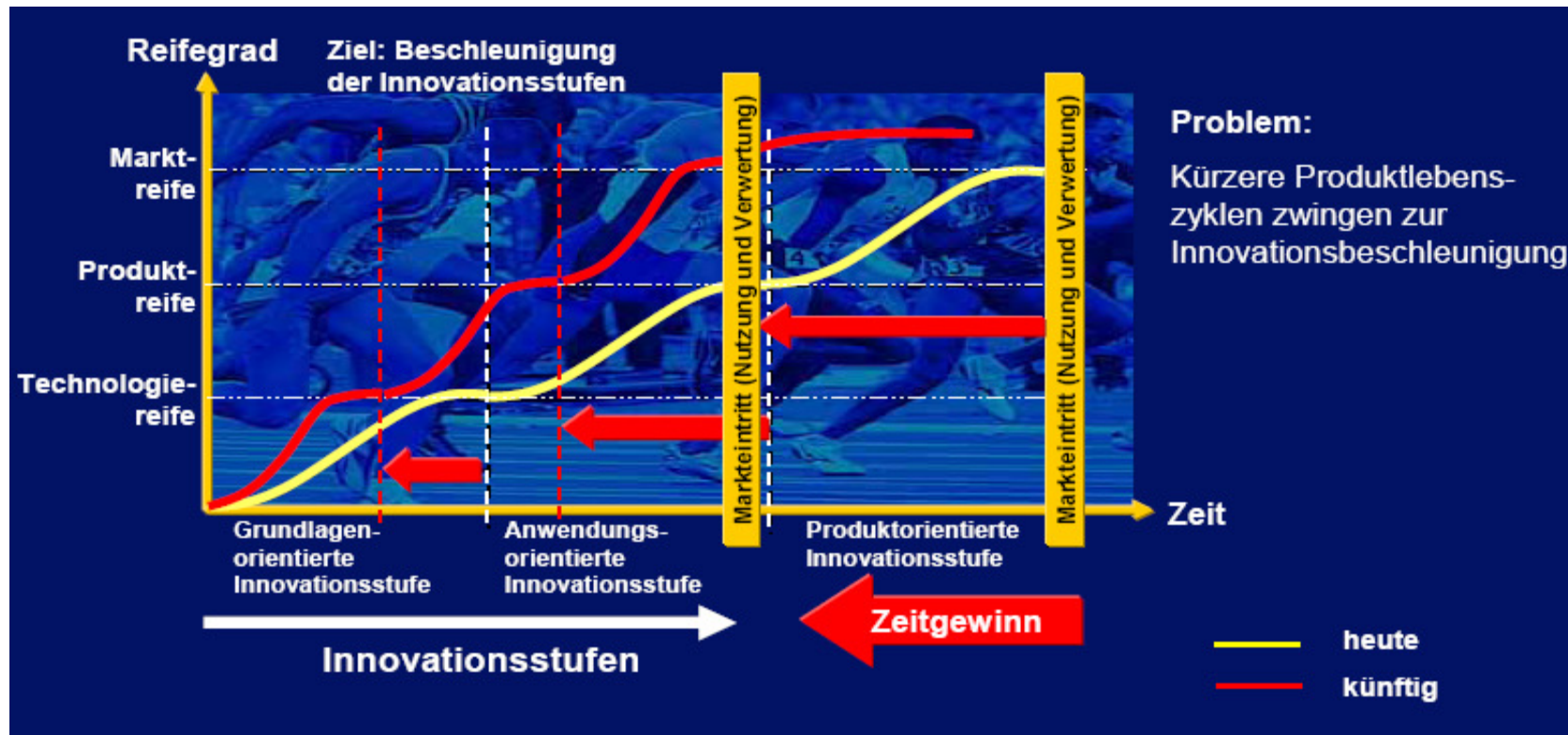
Quelle: E. Westkämper,
Universität Stuttgart

Überwindung der Grenzen durch Technologiesprünge



Quelle: IK Produktionstechnik

Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit durch Innovationsbeschleunigung



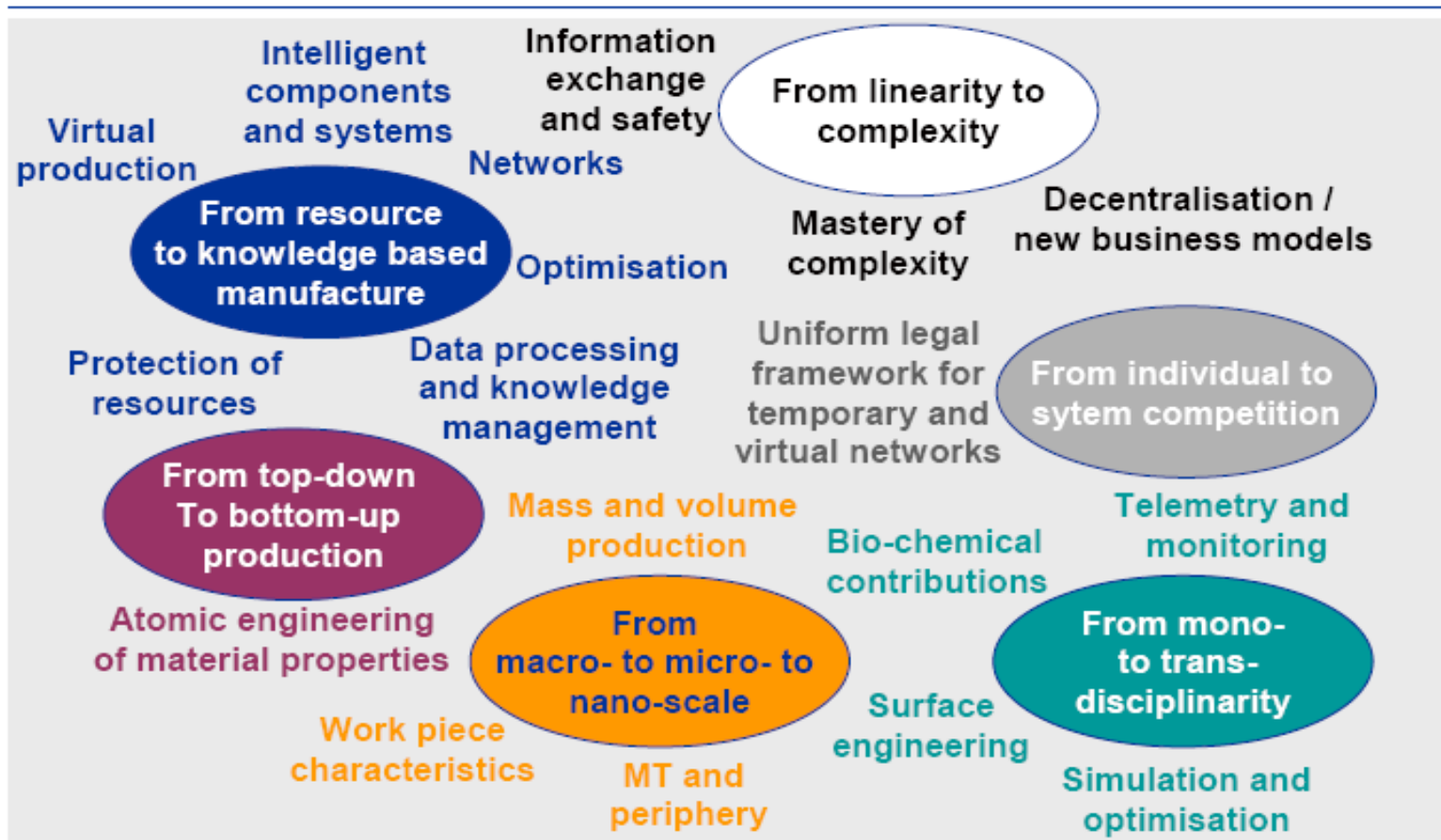
Quelle: IK Produktionstechnik

Vision für 2020 – identifizierte Handlungsfelder



Quelle: VDW, 26.09.2005

Identifizierte Handlungsfelder - Themenlandkarte



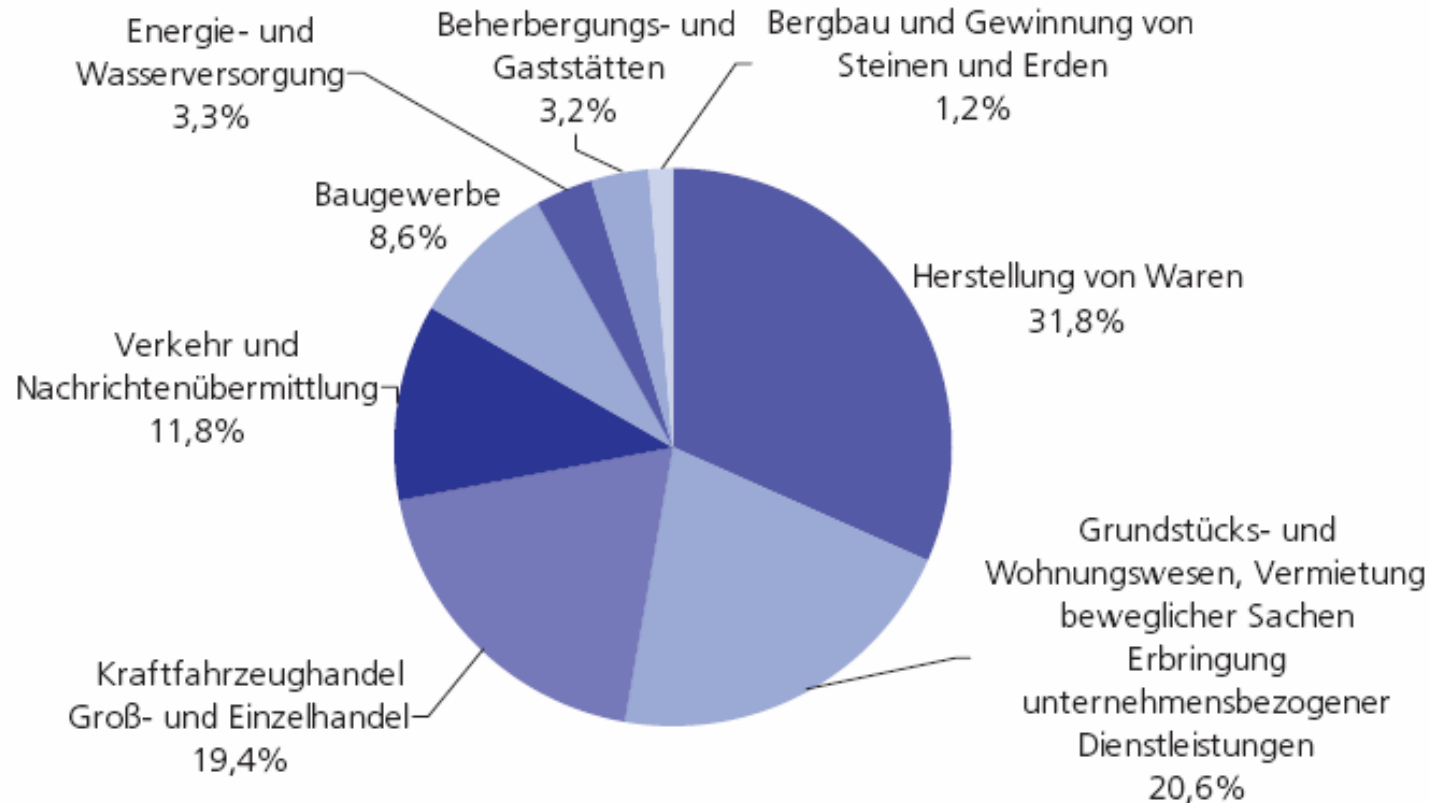
Quelle: VDW, 26.09.2005

Block 2

Skizzierung der Bedeutung des Themas

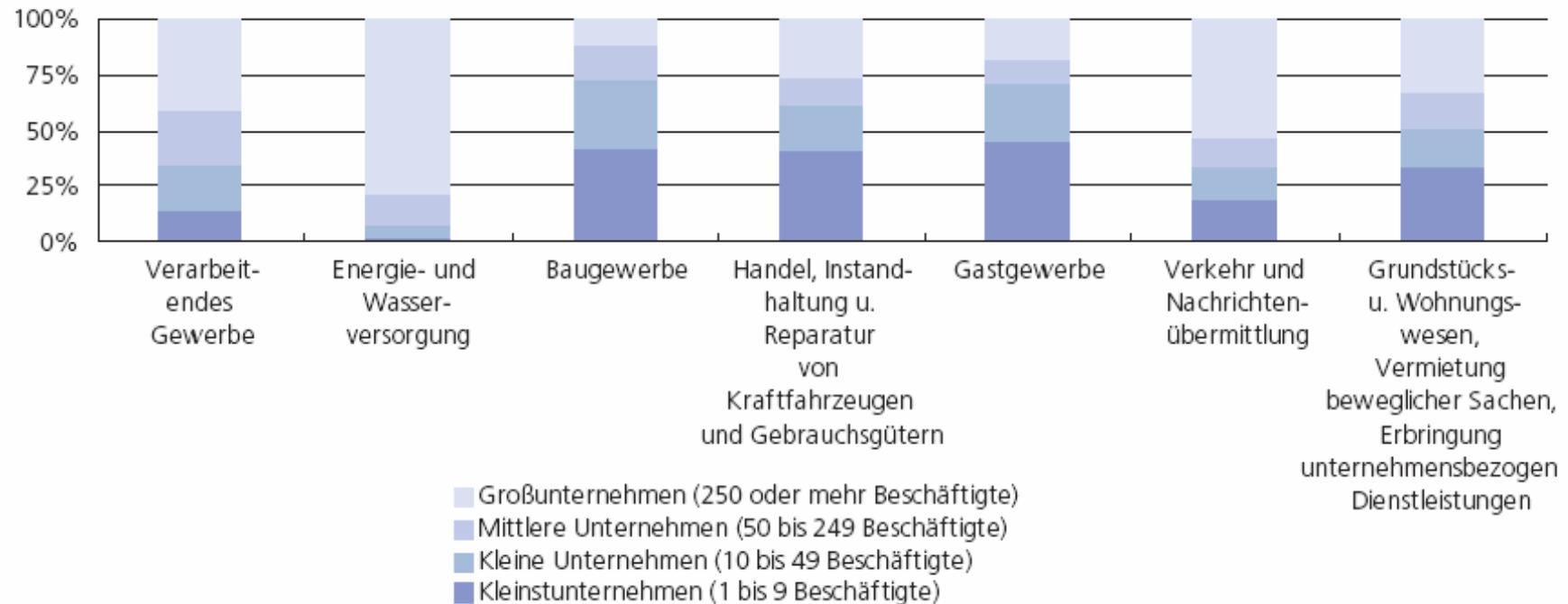
Produktionstechnik für die Sachgüterindustrie

Die Bedeutung der Sachgüterindustrie (Manufacturing = Jobs + Value)



Wertschöpfung zu Faktorkosten im nichtfinanziellen Bereich der gewerblichen Wirtschaft, EU 25, 2003 (Eurostat Jahrbuch 2006-2007) in %

Die Bedeutung der Sachgüterindustrie - in Bezug auf KMUs und Beschäftigtenzahlen

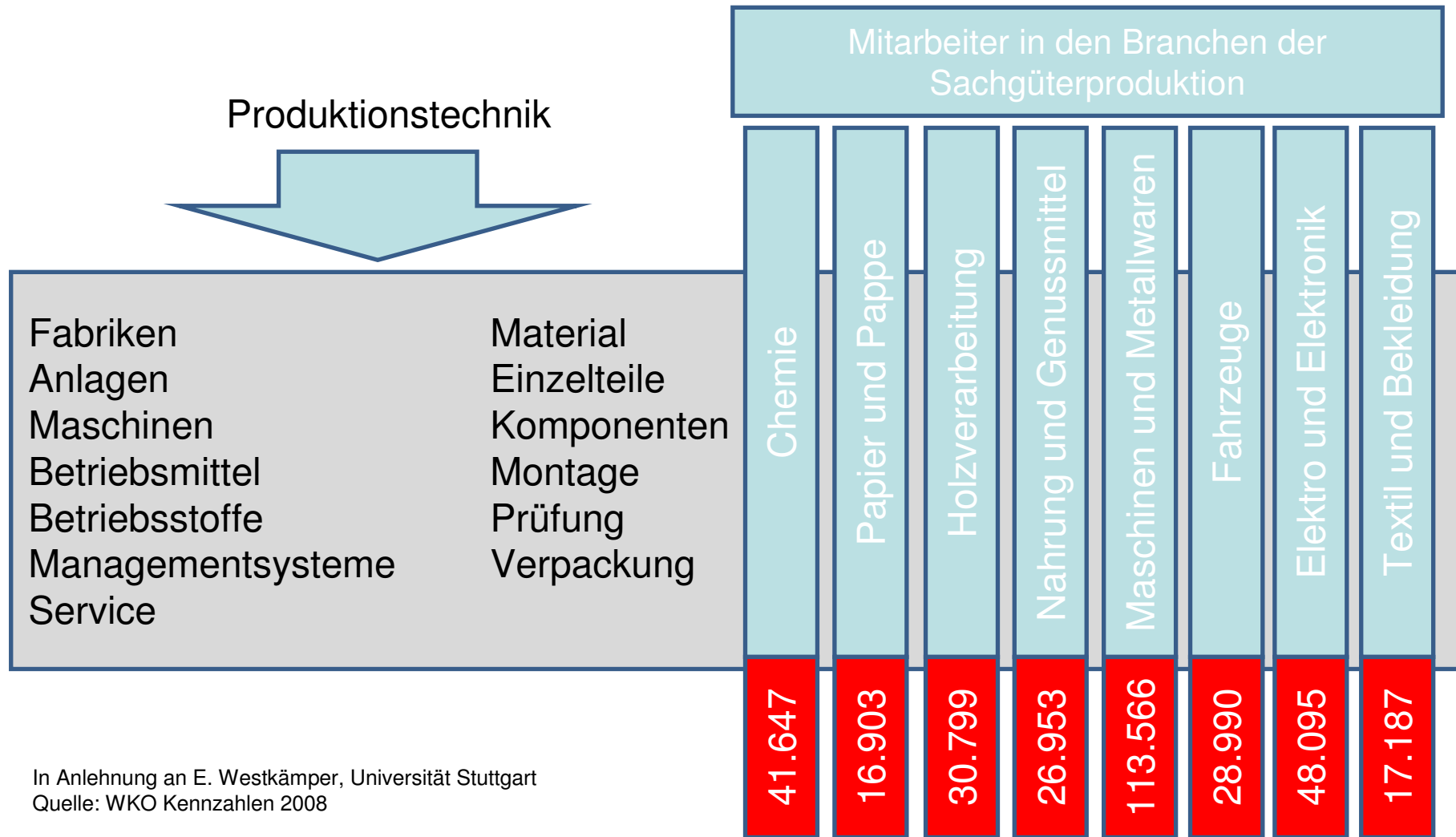


(1) Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden: nicht verfügbar, da Daten unvollständig.

Quelle: Eurostat (tin00052)

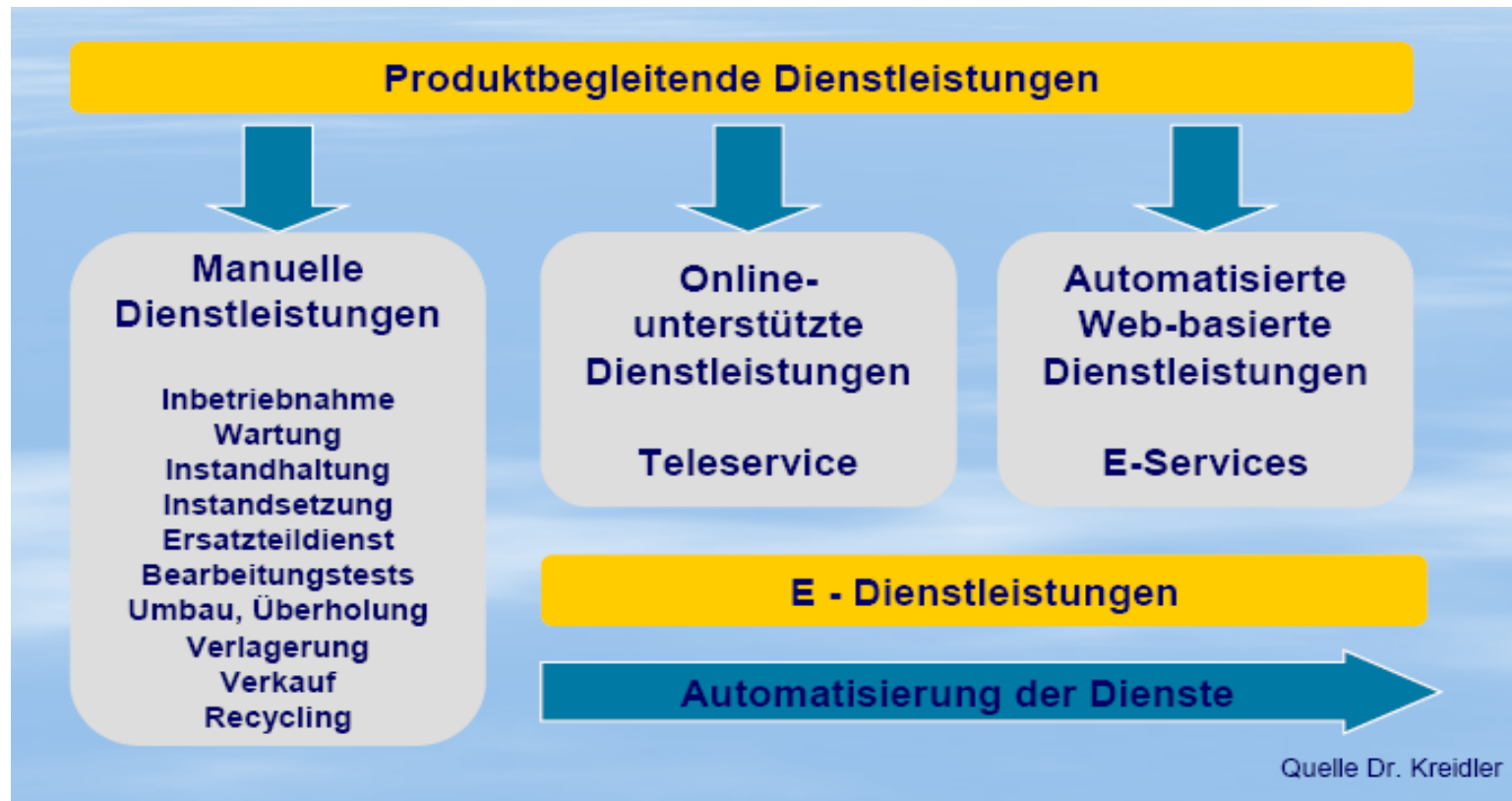
Beschäftigung nach Unternehmensgrößenklassen, EU-27, 2004 (in % des Gesamtwertes für den Sektor), Eurostat Jahrbuch 2008

Verteilung der Beschäftigten innerhalb der Sachgüterindustrie



In Anlehnung an E. Westkämper, Universität Stuttgart
 Quelle: WKO Kennzahlen 2008

Wertschöpfung durch produktionsnahe Dienstleistungen



Block 3

Skizzierung möglicher

Ziele und Aufgaben für
Manufuture AT

MANUFUTURE Austria - Ziele

- Vertretung Österreichs in der NRTP bzw. in der HLG
- Erhebung von nationalem Forschungsbedarf und das Repräsentieren der nationalen Unternehmensinteressen in der Schwerpunktausrichtung der Manufuture-EU-Plattform
- Abstimmung der Forschungsaktivität
- Aufbau interdisziplinärer Forschungsoperationen
- Bereitstellung von Informationen über sämtliche Fördermöglichkeiten aus EU, nationaler und regionaler Ebene
- Analyse von Trends, technology foresight und technology Assessment
- Unterstützung bei der nationalen und internationalen Vernetzung sowie bei der Definition geeigneter Nischen im Rahmen der internationalen Entwicklung
- Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Beteiligung österreichischer Forschungsinstitutionen in EU-Projekten, Programmen und sonstigen Initiativen
- Unterstützung bei der Positionierung des F&E Standorts Österreichs im internationalen Umfeld
- Abstimmung und Bündelung der regionalen Aktivitäten un Österreich zur Erreichung einer kritischen Masse

MANUFUTURE Austria – Einbindung „Innovatives Metall“

- „Innovatives Metall“ ist eine Technologietransferinitiative mit dem Ziel Beratungen zu Technologietransfer zu leisten, den Zugang zu Förderinstitutionen zu verbessern, Projektplanung zu unterstützen, Projekte strategisch zu begleiten bzw. dessen Innovationsvorhaben auf technische und wirtschaftliche Machbarkeit zu überprüfen und schließlich das Projektmanagement zu übernehmen.

Projektpartner sind FMMI (Fachverband Maschinen und Metallwaren Industrie) bzw. GMTN (Gewerkschaft Metall-Textil-Nahrung). Das Ziel ist es, die Innovationsidee möglichst rasch zur Marktreife zu entwickeln. Die Finanzierung erfolgt durch das BMVIT.

- „Innovatives Metall“ ist also direkt am Kunden, sorgt für technisch-wissenschaftlich „gute“ Projekte und bilden somit die Basisarbeit bzw. eine Ergänzung der Subplattformen.
- Zusammen mit der nationalen Plattform bzw. der Subplattform bildet diese Initiative also ein Gesamtpaket. Die Einbindung könnte über den beratenden Industriebeirat des Vereins erfolgen.

Block 4

Vorschlag der Organisation Manufuture AT

in Vernetzung mit der
„Innovatives Metall Forschungs- und
Technologietransfer GmbH“



ca. 1,3
Mrd. €

* Finanzierung bereit gestellt durch BMVIT / FFG (ca. 0,4 Mio. Euro für 4 Jahre)

** weitere Kofinanzierung durch die Vereinsmitglieder der nationalen Plattform vorgesehen

Fördermodus: 50% EU, 50% Industrie

Call 1: 30.07.2009 (ca.100 Mio. €)

Call 2: 2010

weitere Calls in Diskussion: 2011-2013



Eigentümer:

IMT GmbH

- BMVIT
- GMTN
- FMMI

LTG:NN*

ASS:NN

Operativer
Arbeitsbereich
Manufuture

INTERAKTION 1

INTERAKTION 2

Mitglieder**:

**Nationale Plattform
Manufuture-AT (Verein)**

Entwicklung von nationalen
Förderprogrammen und
Schwerpunkten

Leitung:

NN

NN

- BMVIT
- FMMI
- FEEI
- ARGE

Automotive

•FV Textil

•Unternehmen

•FFG

FMMI Mitgliedsbetriebe

FEEI Mitgliedsbetriebe

ARGE Automotive
Mitgliedsbetriebe

Fachverband Textil-
industrie Mitgliedsbetriebe

themenspezifisch tätige
F&E Institutionen

z.B. TU Wien

z.B. TU Graz

z.B. JKU Linz

z.B. K-Zentren

Themenscherpunkt 1 €

Themenscherpunkt 2 €

Themenscherpunkt 3 €

Themenscherpunkt 4 €

Generierung von F&E-Vorhaben

Block 5

Skizzierung möglicher Schwerpunktfelder für Manufuture AT

Konvergenz unterschiedlicher Studien im Thema

Manufuture JTI - Hauptthemenfelder:	Manufuture- GERMANY:	Manufuture-JTI Subthemen:	IMT GmbH Themenschwer- punkte in den Geschäftsfeldern:
<p>Maschinenkonzepte und Fertigungsprozesse</p> <p>Steuerungs- und Sensortechnik</p> <p>Automatisierungs- technik</p> <p>Informationssysteme für die Fertigungswirtschaft</p> <p>Material- wissenschaften, Herstellprozesse und Verfahrenstechnik</p>	1. Intelligente Produkte	1. Neue Geschäftsmodelle	<p>1. Intelligente Produkte</p> <p>2. Produktkonzeption und -konfiguration</p> <p>3. Werkstoff-Effizienz</p> <p>4. Innovationstransfer</p>
	2. High Performance	2. Adaptive Produktion	
	3. Energieeffizienz	3. Netzwerk Produktion	
	4. Produktkonzeption und -konfiguration	4. Digitales Engineering	
	5. Adaptive Produktion	5. Emergente Technologien	
	6. Verbrauch von Betrieb- und Gefahrenstoffen	6. IKT für die Produktion	
	7. Digitale Produktentwicklung und Konstruktion	7. Konvergenz von Technologien	
	8. Werkstoff-Effizienz		
	9. Maximierung der Wertschöpfung		
	10. Innovationstransfer		

Überdeckungsgrad Manufuture-DE & Manufuture-AT
...text... Überdeckungsgrad Manufuture-DE & IMT GmbH (AT)

- **Manufuture Joint Technology Initiative „Nachhaltige Fabrik“ JTI Studie:** TU Wien (Institut für Fertigungstechnik), Automotive Solutions GmbH, Institut für höhere Studien (IHS)
- **Manufuture Germany Studie:** Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI), Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. (FhG), Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. (VDMA)

BACKUP:

Detailcharts zu den Themen